

Ausflug der Mittleren in die Teddy-Klinik am Universitätsklinikum in Bonn vom 31.05.2023



Den Doktor spielerisch kennenlernen

Mithilfe des Arztbesuchs ihrer Kuscheltiere in der Teddy-Klinik sollen Kinder die gängigen und etwas außergewöhnlicheren Untersuchungsmethoden, wie Röntgen oder die Ultraschalluntersuchung, kennenlernen. Ihnen soll somit die Angst vor dem „Doktor in Weiß“ genommen werden.



Beim Teddy-Krankenhaus wird dabei an alles gedacht, um es wie ein tatsächlicher Arztbesuch aussehen zu lassen. Vom Aufnahmeblatt, das nach etwaigen Allergien fragt, bis hin zum Rezept für die Medizin, die man in der Teddy-Apotheke in Form von Gummibärchen abholen kann, nichts fehlt.



So bekommen die Kinder einen Einblick in den medizinischen Alltag ohne direkt betroffen zu sein.



Unsere Mittleren hatten riesigen Spaß ihre Kuscheltiere versorgen zu lassen und durften am Ende sogar einen Rettungswagen von innen kennenlernen.

Die kleinen Besitzer profitieren langfristig davon, wie Tanja Baumann von der AOK Rheinland/Hamburg festgestellt hat: „Das zeigt sich besonders dann, wenn die Kinder selbst in die Klinik müssen. Die kleinen Patienten gehen sehr viel unbefangener mit dieser neuen Situation um. Schließlich waren sie bereits einmal in der Klinik als ihr Kuscheltier erkrankt war und so kennen sie den Ablauf schon.“

